

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history

Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum

Band: 16 (1956)

Heft: 3

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktionskommission: Direktor Dr. F. Gysin; Prof. Dr. H. R. Hahnloser; Prof. Dr. L. Junod; Vizedirektor Prof. Dr. E. Vogt; Prof. Dr. D. Schwarz; Schriftleitung: Prof. Dr. D. Schwarz. — Beiträge und Mitteilungen beliebe man unter der Aufschrift «Zeitschrift» an die Direktion des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich zu richten.

Es erscheinen jährlich 4 Hefte. — Abonnementspreis: für die Schweiz Fr. 14.— plus —.80 Porto, für das Ausland Fr. 18.—. Einzelheft Fr. 4.—.

Abonnementsbestellungen nehmen entgegen der Birkhäuser Verlag Basel, das Schweizerische Landesmuseum in Zürich und alle Buchhandlungen im In- und Ausland.

In folgenden Ländern kann die Zeitschrift bei den Postämtern abonniert werden: Deutschland, Luxemburg, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland, Italien, Portugal, Marokko.

Band 16

Heft 3

1956

INHALT

	Seite
Prof. Dr. WALTER BOECKELMANN. Der Widerspruch im St.-Galler Klosterplan. Mit 4 Tafeln	125
Dr. h. c. ERWIN POESCHEL. Liturgische Marginalien zum St.-Galler Klosterplan. Mit 2 Tafeln	135
Dr. CHRISTIAN CAMINADA, Bischof von Chur. Die Skulpturen im Schloss Tirol, ikonographisch und volkskundlich gedeutet. Mit 8 Tafeln	140
Dr. JENNY SCHNEIDER. Vorlagen für das schweizerische Kunstgewerbe. Ein Beitrag zur Geschichte des Einflusses illustrierter Bücher auf die verschiedenen Zweige des Kunstgewerbes in der Schweiz. Mit 10 Tafeln	157
Dr. h. c. DORA FANNY RITTMAYER. Hans Jakob Läublins Arbeiten für Zürich. Mit 4 Tafeln	169
NACHRICHTEN, herausgegeben von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte und zusammengestellt von Dr. Hugo Schneider, Konservator am Schweizerischen Landesmuseum in Zürich	181
BUCHBESPRECHUNGEN	186

DIE ZEITSCHRIFT IST DAS ORGAN DES VERBANDES DER SCHWEIZERISCHEN ALTERTUMSSAMMLUNGEN,
DER GESELLSCHAFT FÜR SCHWEIZERISCHE KUNSTGESCHICHTE UND DER GESELLSCHAFT FÜR DAS
SCHWEIZERISCHE LANDESMUSEUM